

## Wege aus der Zensur

eurient e.V. lädt zum Film über Satellitenfernsehen im Iran

Satellitenfernsehen ist im Iran verboten. Immer wieder werden bei Razzien Satellitenschüsseln beschlagnahmt. Doch der Wunsch der Iraner nach unzensurierten Nachrichten aus dem Ausland ist groß. Der Schwarzmarkt boomt. Und auch wenn es um Unterhaltung geht: von Hollywood bis Bollywood ist hier alles bekannt.

Im Rahmen der Iranischen Filmwoche der Cinémathèque Leipzig vom 20.09.-01.10.2009 zeigt eurient e.V. zweimal *MUSALSAL spezial*. Vor den Dokumentarfilmen ist jeweils ein Kurzfilm zu sehen.

„Der Film zeigt auf sehr humorvolle Weise, wie die iranische Bevölkerung die staatliche Zensur umgeht“, sagt Projektverantwortliche Constance Fricker.

eurient e.V.  
Verein für transmediterranean  
Kulturdialog  
Kurt-Eisner-Str. 40  
04275 Leipzig

Fon: 0341. 4 62 65 34  
Fax: 0341. 4 62 65 35  
kontakt@eurient.info  
www.eurient.info

eurient e.V.  
Kto.-Nr.: 307 804 948  
BLZ: 860 956 04  
Volksbank Leipzig eG

### Headwind – The Dish

BRD 2007 (OmeU), 42 min  
Regie: Mohammad Rasoulof

### Donnerstag, 01.10.2009 um 20.00 Uhr

Cinémathèque Leipzig in der naTo  
Karl-Liebknecht-Straße 46, Leipzig  
Eintritt: 5,50 ermäßigt 4,50 Euro

In der Projektreihe „Musalsal – Dokumentarfilme aus Nahost“ zeigt der eurient e.V. in Kooperation mit der Cinémathèque Leipzig seit dem Jahr 2007 monatlich Dokumentationen aus und über den Nahen Osten. Es kamen unter anderem bereits Filme aus Tunesien, Israel und dem Irak zur Aufführung, die von einem regen Meinungs Austausch mit dem Publikum begleitet wurden.

Pressekontakt:

Rebecca Nordin Mencke, [presse@eurient.info](mailto:presse@eurient.info)

---

**eurient e.V.** wurde 2004 in Leipzig gegründet und engagiert sich für den interkulturellen Dialog zwischen Europa und der arabisch-islamischen Welt. Die über 50 Mitglieder treten durch eine Vielzahl von Projekten und Veranstaltungen dafür ein, Vorurteile und Feindbilder abzubauen. Ziel des Vereins, der unter anderem als Veranstalter des internationalen Frauen-Fußballcamps „Kick it“ fungiert, ist der Aufbau eines interkulturellen Netzwerkes zur Unterstützung des euro-mediterranen Dialogs.